

Alina Bronsky

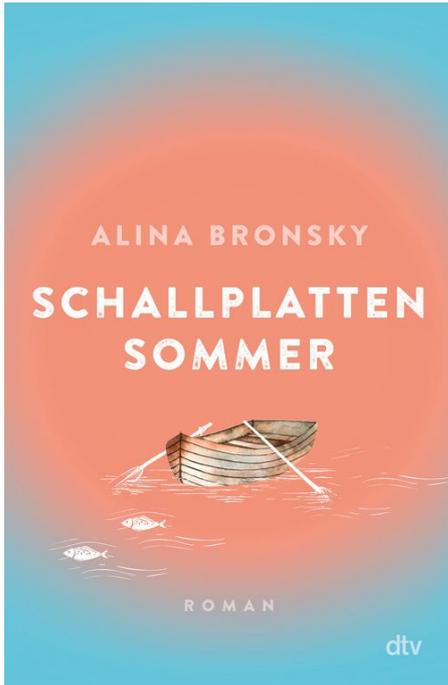
Schallplattensommer

Roman: Atmosphärische Liebesgeschichte der
Bestsellerautorin

Alina Bronsky – spannend wie immer, gefühlvoll wie nie!

Als einziges Mädchen im Umkreis von 13 Kilometern ist Maserati Aufmerksamkeit gewohnt. Dabei will sie nur eines: Den Feriengästen selbstgemachte Limonade ihrer Oma servieren und die Tage bis zur Volljährigkeit zählen. Mit der Liebe will sie nichts zu tun haben – und schon gar nichts mit den Annäherungsversuchen der Söhne der reichen Familie, die gerade die Villa im Dorf gekauft hat.

Doch dann stellen Caspar und Theo verbotene Fragen: Warum hat Maserati kein Smartphone? Wovor hat sie solche Angst? Und wie kann es sein, dass ihr Gesicht das Cover einer alten Schallplatte ziert? Plötzlich steckt Maserati bis zum Hals in Geheimnissen zweier Familien und im eigenen Gefühlschaos.



Alina Bronsky
Schallplattensommer

Originalausgabe
192 Seiten

ISBN: 978-3-423-76370-7
EUR 15,00 [DE] – EUR 15,50
[AT]
ET 13. April 2022, 3. Auflage
Format: 13,8 x 21,5 cm
Sprache: Deutsch
Lesealter ab 14 Jahre



© Christine Fenzl

Alina Bronsky

Alina Bronsky wurde 1978 in Jekaterinburg, Russland, geboren und lebt seit ihrer Kindheit in Deutschland. Ihr Debütroman ›Scherbenpark‹, der unter anderem für den Jugendliteraturpreis nominiert war, wurde auf Anhieb zu einem Bestseller und für das Kino verfilmt. Es folgten weitere hoch erfolgreiche Bücher wie der Roman ›Baba Dunjas letzte Liebe‹, der lange auf der SPIEGEL-Bestsellerliste stand und für den Deutschen Buchpreis nominiert war. Alina Bronsky lebt mit ihrer Familie in Berlin.

Weitere Bücher von Alina Bronsky

- Schallplattensommer, Hardcover 76370, ISBN: 978-3-423-76370-7
- Und du kommst auch drin vor, , ISBN: 978-3-423-76181-9
- Und du kommst auch drin vor, Taschenbuch 71844, ISBN: 978-3-423-71844-8
- Schallplattensommer, E-Book, ISBN: 978-3-423-44054-7
- Und du kommst auch drin vor, E-Book 43282, ISBN: 978-3-423-43282-5

News

›Schallplattensommer‹
ist Jugendbuch des

Monats Juli

Die Jury der Deutschen Akademie für Kinder- und Jugendliteratur empfiehlt ›Schallplattensommer‹ als Jugendbuch des Monats Juli 2022.

1. Juli 2022

›Schallplattensommer‹
bei den Besten 7

›Schallplattensommer‹ steht auf der Deutschlandfunk-Bestenliste "Die besten 7 im April 2022"

2. April 2022

Die Besten 7 für junge
Leser September 2017

Und du kommst auch drin vor von Alina Bronsky wurde im September 2017 auf die Bestenliste Die Besten 7 für junge Leser gewählt.

1. Juli 2022

Pressestimmen

» Schnell, rotzfrech und sehr unterhaltsam sind die Romane von Alina Bronsky. «

1. Juli 2022 , Antje Liebsch , Brigitte Woman

» [Alina Bronsky] setzt damit in diesem sommerlich flirrenden, so kirschensatt wie liebeshungrig daherkommenden Coming-of-Age-Roman bei gleich mehreren Jugendlichen tief greifende Entwicklungen in Gang. «

3. Juni 2022 , Antje Weber , Süddeutsche Zeitung

» ›Schallplattensommer‹ ist ein Entwicklungsroman, der mit feiner Beobachtungsgabe die Lebenswirklichkeit dreier Jugendlicher auf ihrem Weg zum Erwachsenwerden abbildet. «

16. Mai 2022 , Juliane Krebs , WDR 5, Neugier genügt

» Alina Bronsky weiß, was sie tut - und sie kann es. Was sich nicht zuletzt daran zeigt, dass man beim Lesen trotz aller erzählerischer Finten und Konstruktionen die emotionale Nähe zu Maserati niemals verliert. «

1. Mai 2022 , Karin Haller , Ö1, Jugendbuch des Monats

» Alina Bronsky ist eine großartige Erzählerin. Unsentimental und kitschfrei beschreibt sie die schwierigen Lebensumstände von Maserati, die Suche nach ihrem Platz im Leben und ihren Wunsch, sich vor der Welt zu verstecken. «

30. April 2022 , Katja Eßbach , NDR Info

» Alina Bronsky ist Fachfrau im lakonischen Erzählen schwieriger Lebensläufe. [...] Bronskys Charaktere sind wie Umriss, eine Menge ist gar nicht erzählt, nur angedeutet, eine bewährte Technik, die Bronskys Beobachtungen und kurze, intensive Ereignisse als Gegenstück ergänzen. «

25. April 2022 , Eva-Maria Nagel , Frankfurter Allgemeine Zeitung

» Eine wunderbare Liebesgeschichte mit doppeltem Boden. «

19. April 2022 , Jana Magdanz , WDR 5, Scala

» Die Geschichte kommt so leicht daher wie ein Trägerkleid. Das trägt. Es ist so vieles darin. Viel Ernst, große Fragen. «

17. April 2022 , Welt am Sonntag kompakt

» Mir gefällt der Schreibstil der Autorin supergut, sie schafft so eine total tolle Atmosphäre und findet wundervolle sprachliche Bilder für die Umgebung und auch die Figuren, sogar für das Essen. (...) Ich habe es ziemlich schnell durchgesucht. «

13. April 2022 , Simone Sohn , WDR 1LIVE

» *Es ist pfiffig geschrieben, sehr versiert geschrieben [...] – der Humor entsteht aus Maseratis Sicht der Dinge, aus ihrer verschmitzten, manchmal auch sehr klugen, hellen Beobachtungsgabe.* «

1. April 2022 , Sylvia Schwab , Deutschlandfunk , Die besten 7

» *Lakonisch erzählt Bronsky von der Einsamkeit, den Kränkungen und den Sehnsüchten einer heranwachsenden jungen Frau, ohne sich in Details zu verlieren. Gerade hier liegt eine der Stärken des Romans.* «

1. Juli 2022 , Deutsche Akademie für Kinder- und Jugendliteratur , Buch des Monats

» *Alina Bronsky hat mit ›Schallplattensommer‹ einen Roman verfasst, der, ohne in Klischees zu verfallen, Maseratis Gefühlschaos feinfühlig darstellt.* «

1. Juni 2022 , BÜCHER Magazin

» *Passend für einen Nachmittag am See mit Sonnenbrille und selbst gemachter Limonade.* «

13. Mai 2022 , Anna-Lena Weber , Freistunde

» *Ein atmosphärisch dichter Roman über ein starkes Mädchen und eine nicht ganz so einfache Liebe.* «

3. Mai 2022 , Dominique Salcher , Münchner Merkur

» *Gefühlschaos und Familiengeheimnisse – spannende Liebesgeschichte.* «

1. Mai 2022 , Beate Schröder , Yango Medien

» *Das wird im Lauf der Sommerferienwochen klar, die Alina Bronsky atmosphärisch, aber auch ein wenig atemlos und auslassungsreich skizziert.* «

8. April 2022 , Gunda Bartels , Der Tagesspiegel

» *Dieses Buch empfehle ich allen Jugendlichen, die nach einer spannenden, tiefgründigen Geschichte suchen und nach einem Buch, das man nicht mehr aus der Hand legen kann.* «

1. April 2022 , Theresa Reitter-Metz , Buchmedia Magazin

» *›Schallplattensommer‹ erzählt von Menschen, die gleich sind und zugleich verschiedener nicht sein könnten. Sie sind jung und frei aber zugleich verwundbar und haben Geheimnisse und Ängste, die sie den anderen gegenüber verheimlichen wollen.* «

1. April 2022 , Laura Müller , jugendbuch-couch.de

» Auch in ›Schallplattensommer‹ gelingt es ihr, über Themen wie Selbstmord, Medien, Mobbing, Demenz und soziale Ausgrenzung nonchalant und ohne Larmoyanz oder moralischen Zeigefinder zu schreiben. Bronsky tritt damit einmal mehr den Beweis an, dass Unterhaltung nicht seicht sein muss. «

16. März 2022 , Kirstin Breitenfellner , Falter Sonderthemen
